

Wo rennen wir hin?

Max Herre

Es geht ein Wort um in der Straße
Macht die Runde in der Stadt
Von Häuserwänden hallen Phrasen
Und jeder hortet was er hat
Sie senden "live" auf allen Kanälen
"Die freie Welt ist in Gefahr"
Und in 'ner Stadt
Mit vier Millionen Seelen
Wird eine Seele ziemlich rar
Und aus Menschen
Werden Schlangen
Und alle stehen sie an
Die Einen stehen vor leeren Regalen
Die Anderen stehlen sich
Aus dem Land
Sie sagen, es wird bald
Vorbeigehen
Wenn wir den Gürtel
Enger schnüren
Erst waren es nur Zahlen
In der Zeitung
Und jetzt klopft's an der Tür
Er hat die Ärmel hochgekrempt
Bis er ohne Hemd dastand
Und nach zwanzig Jahren stempeln
Gibt's den Stempel auf dem Amt
Und Menschen rennen auf die Arbeit
Und rennen auf die letzte Bahn
Und in ihnen wächst die
Bittere Wahrheit

Wir alle rennen und
Kommen nicht an
Wir rennen durch den Tag
Rennen im Job
Rennen an die Wand
Denn wir rennen ohne Kopf
Rennen im Kreis
Rennen ohne Sinn
Wir rennen und rennen
Und rennen
Nur wo rennen wir hin?

Und Menschen rennen
An Dir vorüber
Rennen ohne aufzusehen
Und auch Du siehst nur die Füße
Derer, die an dir vorübergehen
Tausend Stimmen durcheinander
Tausend Hände bauen am Turm
Keiner hört hier auf den Anderen
Das ist die Ruhe vor dem Sturm
Und wer noch hat rennt
Auf die Arbeit
Und rennt auf die letzte Bahn
Und in ihnen wächst die
Bittere Wahrheit

Wir alle rennen und
Kommen nicht an
Wir rennen durch den Tag
Rennen im Job
Rennen an die Wand
Denn wir rennen ohne Kopf
Rennen im Kreis
Rennen ohne Sinn
Wir rennen und rennen
Und rennen
Nur wo rennen wir hin?